



Sammlung Theaterzettel

Der Hauptmann von Köpenick

Zuckmayer, Carl

1949-05-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Gastspiel in
Zwei brücken

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag, 21. Mai 1949

Vorstellung Nr. 334

Für den Jugend-Ausschuß

Der Hauptmann von Köpenick

Ein deutsches Märchen in 3 Akten (16 Bildern) von Carl Zuckmayer
Inszenierung: Roland Ricklinger — Bühnenbilder: Heinz Daniel

Szenenfolge:

1. Adolf Wormser's Uniformladen in Potsdam. 2. Polizeibüro in Potsdam.
3. Café National in der Friedrichstraße. 4. Personalbüro der Schuhfabrik „Axolotl“.
5. Hauptmann von Schlettow's möbliertes Zimmer. 6. Bank im Tiergarten.
7. Adolf Wormser's Uniformladen in Potsdam. 8. Zuchthaus in Sonneburg.
9. Hoprechts Wohnstube in Rixdorf. 10. Kammer in Hoprechts Wohnung.
11. Schlafzimmer des Bürgermeisters Dr. Obermüller in Köpenick.
12. Hoprechts Wohnstube in Rixdorf. 13. Altkleiderladen in der Grenadierstraße.
14. Auf dem Schlesischen Bahnhof. 15. Amtszimmer des Bürgermeisters Dr. Obermüller in Köpenick.
16. Polizeipräsidium Berlin Alexanderplatz.

Personen (in der Reihenfolge der Auftritte):

Hauptmann von Schlettow	Helmuth von Scheven	Frau Hoprecht	Paula Nova
Wabschke, Zuschneider	Hans Simshäuser	Friedrich Hoprecht	Karl Marx
Adolf Wormser	Hans Becker	Das kranke Lieschen	Irmgard Kleber
Willi, sein Sohn	Hans Beck	Briefbote	Georg Zimmermann
Wilhelm Voigt	Ernst Langheinz	Frau Obermüller	Hanna Meyer
Oberwachtmeister Hauff	GüntherErichMartsch	Fanny, Dienstmädchen	Marianne Kaufmann
Wachtmeister Schlickmann	Rudolf Stromberg	Krakauer	Friedrich Kinzler
Kalle	Walter Pott	1. Bahnbeamter	Walter Pott
Olympia	Ellen Utpott	2. Bahnbeamter	Hans Simshäuser
Puppe	Becker Rosemarie	Dienstmann	Adolf Jacobs
Kellner	Hans Otto Hatzig	Sekretärin	Melitta Merkel
Dr. Jellinek	Walter Vits-Mühlen	Stadtschutzmänn Kilian	Fritz Dühse
Plörösenmleze	Elisabeth Raabe	Stadtkämmerer Rosencrantz	Helnz Rippert
Ein Garderegadrier	Helnz Rippert	Polizeinspektor Steckler	Josef Renkert
Ein Zivilist	Georg Zimmermann	Gefreiter	Hubert Weiß
Ein Schutzmann	Josef Renkert	1. Grenadier	Horst Beier
Fessanten	Kaufmann / Schwarz	2. Grenadier	Otto Hatzig
Knell, Prokurist	Fritz Dühse	Soldat	Günther Schwarz
Hirschberg, Büroangest.	Adolf Jacobs	Stadtrat Comenius	Arnold Richter
Tippmädchen	Käthe Hermann	Kriminalkommissar	Hans Simshäuser
Bürodiener	Fred Bernhard	Stutz	Rudolf Stromberg
Ein Arbeituchender	Horst Beier	Kriminalinspektor	Walter Vits-Mühlen
Deltzeit	Hans Köppen	Oberwachtmeister	GüntherErichMartsch
Dr. Obermüller	Hans Joach. Recknitz	Paßkommissar	Hans Beck
Zuchthausdirektor	Friedrich Kinzler	Kriminaldirektor	Helmuth von Scheven
Aufseher	Josef Renkert	1. Polizist	Hans Köppen
Bulcke	GüntherErichMartsch	2. Polizist	Josef Perscheid
Pudritzki	Walter Pott		

Zeitgenossen aller Art: Passanten, Sträflinge, Soldaten, Damen
 Ort der Handlung: Berlin und Umgebung
 Zeit: Vor dem ersten Weltkrieg
 Der erste Akt spielt etwa um die Jahrhundertwende —
 der zweite und dritte Akt spielen zehn Jahre später
 Große Pause nach dem 7. Bild

Inspizient: Hans Müller

Anfang 13.30 Uhr

Ende etwa 16.30 Uhr

13.30

22.50